



Gemeinde
Wangen-Brüttisellen



Kurier



Schülerkonzertreihe «con entusiasmo»

Jugendliche im Bann der Melodien

(Foto: yv)

Vor der Sommerpause des Kuriers blicken wir zurück: Die Musikschule Region Dübendorf (mrd) lud Ende Juni im Gsellhof in Brüttisellen zum Konzert mit dem Titel «Gemeinsam» ein. Unter ihren jeweiligen Leitungen zeigten die Jugendlichen in acht Ensembles einen repräsentativen Querschnitt durch alle Arten von Musik, die an der mrd unterrichtet wird.

■ Yvonne Zwygart

Der grosse Saal des Gsellhofs zu Brüttisellen war gut besucht von Interessierten, welche die musizierende Jugend hören wollten. Diese war ebenfalls anständig vertreten: Von den Youngsters, die dem Kinderchor «Animato» ihre

Stimme leihen über die «Fällander Fiddlers» sowie dem Akkordeon-Orchester Wangen-Brüttisellen traten insgesamt sogar acht Formationen auf.

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 2.

Hilfe für die Amphibien

Erfreuliche Bilanz der Amphibienrettung in Dietlikon. 3

Gedanken für den Nationalfeiertag

Die Worte der Gemeindepräsidentinnen zum 1. August. 5

Amtlich

Gemeinsam 10–11

Wangen-Brüttisellen 12–15

Dietlikon 16–21

Der Kurier wünscht eine schöne Ferienzeit nächster Kurier 10. August



Den Anfang machte der Kinderchor «Animato» unter der Leitung von **Stephan Lauffer** mit «Das Lied über mich». Es schloss sich an ein Lied über den Kobold «Pumuckl». Die «Monday Singers», ebenfalls unter der Leitung von **Stephan Lauffer**, brachten den Titel «Another Love». Alle Sänger:innen zusammen sangen die Songs «Believer» und «E malama». Dies war ein gelungener Auftakt des Konzerts.

Gemeinsam: Streicher, Bläser und Tasteninstrumente

Die «Ministrings» unter der Leitung von Muriel Quistad aus dem höchstgelegenen Dübendorfer Stadtteil Gockhausen schlossen sich an. Aber nicht nur Violinen, wie der Name «Strings» vermuten lässt, spielen in diesem Ensemble. Es begleiteten zudem ein Xylophon, eine Posaune sowie ein Pianoforte, auch bekannt als Klavier, das jamaikanische Volkslied «Mango Walk».

Danach hatten die jungen Geiger:innen der «Fällander Fiddler» ihren Auftritt. Unter der Lei-

tung von Martina Nowak spielten sie das Stück «Babuschka tanzt» von Andrea Holzer-Rhomberg sowie «Drowsy Maggie», einen Reel aus Irland. Es scheint unter Jugendlichen recht attraktiv zu sein, ein Streichinstrument spielen zu können. Den nächsten Auftritt hatte das «Streicherensemble prima» unter der Leitung von Brigitte Brouwer. Zahlreiche Violas, Celli und ein Kontrabass postierten sich mit ihren Spieler:innen auf der Bühne. Auch der grosse und sperrige Kontrabass kann von Kindern von «Klein auf» erlernt werden, wie Scurio erläuterte. Das Ensemble spielte den «Kingston Calypso» sowie das Stück «Mückentanz» von Andrea Holzer-Rhomberg, in dem man bei genauem Hinhören die Mückli tatsächlich tanzen hören konnte.

Als letzte Gruppe vor der zwanzigminütigen Pause war das «Ensemble Appassionata» unter der Leitung von Muriel Quistad an der Reihe. Es präsentierte das Lied «Gabriel's Oboe» von E. Morricone. An diesem Abend war es «Marc's Oboe», welche von

dem zehn Jahre alten Marc Boller ergreifend und eindrücklich gespielt wurde. In der Pause durften sich alle Anwesenden an von der Musikschule offerierten Knabbereien und Getränken laben. Unter der Leitung von Daniela Engel durfte als erste Formation nach der Pause die «Rookies», ein Nachwuchsensemble für Streichinstrumente aus dem Glatttal, ihre einstudierte Musik präsentieren: «Four Episodes for Band». Gerade anschliessend kamen die Jungen des Akkordeon-Orchesters Wangen-Brüttisellen unter der Leitung von René Glauser an die Reihe. Sie brachten den Song «Viva la vida!» der Gruppe «Coldplay» zu Gehör. Die Instrumente wurden zunächst leise gespielt. Sie wurden dann in einem Crescendo zunehmend lauter, bis sie schliesslich den gesamten Saal mit ihrem Klang erfüllten.

Nun kamen – last but not least – die Klassik-Fans auf ihre Kosten: Zum Abschluss der Einzeldarbietungen spielte ein Violinen-Duo. Die beiden fortgeschrittenen Musik-

und Clara Koller brachten drei Sätze (Vivace, Largo und Allegro) aus dem Violinenkonzert in D-Moll von Johann S. Bach zu Gehör.

Das grosse musikalische Finale

Zum definitiven Abschluss des rund eineinhalbstündigen Konzerts zogen alle Mitwirkenden nochmals auf die Bühne, um unter der Leitung von Daniela Engel zwei gemeinsam einstudierte Stücke vorzutragen. **Der Kinderchor sang begeistert die Stücke «Rock About» und den «Rhubarb Rumba», die die Instrumente nicht weniger engagiert begleiteten.** Der Funke sprang ins Publikum über, welches sich kaum bezähmen konnte, auch in der kurzen Pause zwischen den beiden Darbietungen zu applaudieren. Die Wertschätzung für den musikalischen Abend wurde am Ausgang hoffentlich angemessen lautlos in den Sammelhut eingelegt. Die Kollekte kommt dem Förderverein der Musikschule zugute.

www.musikschuleduebendorf.ch



Das Publikum lauschte gebannt den Klängen, welche die jungen Musikant:innen vortrugen. (Fotos svg)